

# Inhalt

Einleitung	11
------------	----

## Kapitel 1

<b>Was sind erzieherische Hilfen?</b>	15
---------------------------------------	----

*Wolfgang Trede*

1.1 Begriffsbestimmung, die Vielfalt der Erziehungshilfen	15
1.2 Gemeinsamkeiten der Erziehungshilfen trotz Vielfalt	25
1.3 Zur Geschichte der Erziehungshilfen	26
1.4 Wer sind die AdressatInnen von Erziehungshilfen?	32
1.5 Zur Inanspruchnahme von Erziehungshilfen	33

## Kapitel 2

<b>Ein Fall für Erziehungshilfe</b>	37
-------------------------------------	----

*Hans-Ullrich Krause*

2.1 Die Bedeutung des § 8 a des SGB VIII für die Hilfeinanspruchnahme bzw. Hilfestellung	43
2.2 Wie gelangt eine Familie, ein Kind oder Jugendlicher zu einer erzieherischen Hilfe?	53
2.3 Sind erzieherische Hilfen ein Instrument, die Kinder aus den Familien herauszuholen?	55
2.4 Die Betroffenenbeteiligung als wesentliches Strukturprinzip	57
2.5 Beteiligung als übergreifende Orientierung und Querschnittsthema	61

## Kapitel 3

<b>Vom Fall zur Hilfe: Hilfeplanung nach § 36 SGB VIII (KJHG)</b>	69
---	----

*Hans-Ullrich Krause, Elke Steinbacher*

3.1 Wie verläuft ein Hilfeplanverfahren?	70
3.2 Die Gestaltung von Hilfeplangesprächen	76
3.3 Exkurs: Diagnosen und Aushandlungsprozesse	86

<b>Kapitel 4</b>	
<b>Die Praxis der Erziehungshilfen</b>	93
4.1 Pädagogik der Erziehungshilfen <i>Anne Frommann</i>	93
4.2 Einblicke in den Alltag der Erziehungshilfen <i>Werner Freigang</i>	105
4.3 Was passiert mit den ‚schwierigen Fällen‘? <i>Friedhelm Peters</i>	135
<b>Kapitel 5</b>	
<b>Fachlichkeit in der Arbeit</b>	153
5.1 Welche Fachlichkeit wird gebraucht? <i>Hans-Ullrich Krause, Friedhelm Peters</i>	153
5.2 Welche Rolle spielt Fachwissen? <i>Friedhelm Peters</i>	159
<b>Kapitel 6</b>	
<b>Organisation und Planung von Erziehungshilfen</b>	169
<i>Friedhelm Peters</i>	
6.1 Die Aufgaben des Jugendamts	169
6.2 Die Träger	173
6.3 Qualitätsentwicklung und Finanzierung erzieherischer Hilfen	175
6.4 Das Verhältnis von Leistungserbringern und Leistungsempfängern	195
<b>Kapitel 7</b>	
<b>Perspektiven einer integrierten und sozialräumlichen Erziehungshilfe: Sozialraumorientierung und integrierte, flexible Hilfen</b>	197
<i>Hans-Ullrich Krause, Friedhelm Peters</i>	
Glossar	206
Literatur	213
Die Autorinnen und Autoren	231